

Wir bilden aus:

Veranstaltungskauffrau/ Veranstaltungskaufmann

Sie bringen mit:

- Mindestens den Abschluss der 9. Klasse Hauptschule
- Verständnis betriebswirtschaftlicher Abläufe
- Planungs- und Organisationsgeschick
- Interesse an kulturellen Veranstaltungen, möglichst bereits ein Praktikum in einer Kultureinrichtung
- Spaß am Umgang mit Menschen und der Arbeit im Team
- Technisches Verständnis
- Interesse an einer anspruchsvollen Ausbildung

Dann bieten wir Ihnen:

- eine gründliche Ausbildung in einem interessanten Beruf
- die 39-Stunden-Woche
- Bezahlung und Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Interessiert: Dann sollten Sie weiterlesen.

Berufsbild

Zu den Aufgaben von Veranstaltungskauffrau/-mann gehört die Konzeption, Organisation, Durchführung und die Nachbearbeitung verschiedenster Veranstaltungen. Außerdem müssen Sie die Kunden vor und während den Veranstaltungen betreuen und Ablauf- und Regiepläne erstellen und umsetzen. Sie müssen für die Veranstaltungen auch die Marketing- und Werbekonzepte unter Beobachtung des aktuellen Marktgeschehens erarbeiten. Zudem gehören auch kaufmännische, vertragsrechtliche und personalwirtschaftliche Arbeiten zu Ihrem Aufgabengebiet.

Einstellung

- * Sie haben mindestens Abschluss der 9. Klasse Hauptschule, der Qualifizierende Hauptschulabschluss wäre wünschenswert.
- * Sie nehmen erfolgreich an einem Bewerbungsverfahren teil.
- * Die Ausbildung ist auch für schwerbehinderte Interessenten geeignet, soweit nicht in einzelnen Tätigkeitsbereichen besondere gesundheitliche Anforderungen an die Auszubildenden gestellt werden müssen.

Termin

Die Stellenausschreibung erfolgt in der Tagespresse im September/Okttober jeweils ein Jahr vor dem Einstellungszeitpunkt.

Bewerbungsunterlagen

Wir benötigen Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und eine Kopie des letzten Schulzeugnisses. **Bitte gehen Sie in Ihrer Bewerbung auf Ihre Erfahrungen mit/ Ihren Bezug zur Kultur näher ein!** Bitte verwenden Sie nur Kopien, da eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nicht erfolgen kann.

Ausbildung

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Sie setzt sich aus einer praktischen Ausbildung im Amt für Kultur und Freizeit der Stadt Nürnberg und dem Besuch der Berufsschule in Erlangen zusammen. Die Abschlussprüfung wird vor der Industrie- und Handelskammer in Nürnberg abgelegt.

Bezahlung

Ausbildungsvergütung (Stand August 2011) im

- 1. Jahr: € 703,26
- 2. Jahr: € 753,20
- 3. Jahr: € 799,02

Nach der Ausbildung: Entgelt nach den Eingruppierungsvorschriften des TVöD, regelmäßige Gehaltssteigerungen (Entwicklungsstufen).

Übrigens:

Die Stadt Nürnberg fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Frauenerförderplan ist Bestandteil unserer Personalarbeit. Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer zu erleichtern, wird, entsprechend den rechtlichen Vorgaben, Teilzeitarbeit ermöglicht. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Wir freuen uns, wenn sich Bewerberinnen und Bewerber aller Nationalitäten angesprochen fühlen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben
Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne das
**Personalamt der Stadt Nürnberg, Fünferplatz 2, 90403 Nürnberg,
Zimmer 400/IV**
Herr Ziegler, Telefon 0911/231-38 74 und
Frau Rahn, Telefon 0911/231-22 07